



AGROMASTER®

Spargel spät

Der Spargel-Profi für die späte Düngung

13 | 5 | 16 | 3.5 | 4.5 | 30.0
N P2O5 K2O CaO MgO SO3



Garantierte Analyse

Oxid		
N	Gesamtstickstoff (N)	13%
	Ammoniumstickstoff (N-NH4)	5.1%
	Carbamidstickstoff (N-Ur)	7.9%
P2O5	Phosphorpentoxid	5%
	Wasserlösliches (P2O5)	4.7%
K2O	Kaliumoxid	16%
	Wasserlösliches (K2O)	16%
CaO	Kalziumoxid	3.5%
	Wasserlösliches (CaO)	3.5%
MgO	Magnesiumoxid	4.5%
	Wasserlösliches (MgO)	4.0%
SO3	Schwefeltrioxid	30.0%

Produktbeschreibung

Agromaster® 13-5-16+3.5CaO+4.5MgO+26SO₃ | 1-2 M wurde speziell für den Einsatz in Spargel-Ertragsanlagen ab dem 3. Standjahr entwickelt. Bei der Formulierung Spargel spät wurde bewusst die Umhüllung mit der Laufzeit 1-2 Monate gewählt, um einen Einsatz zu einem späteren Zeitpunkt und einer mittleren Wirkdauer zu gewährleisten. Mit guter Streueignung bis 26 m ist die Ausbringung einfach.

Vorteile

- Spezielle Formulierung für den Einsatz in Spargel-Ertragsanlagen
- Höherer Ertrag, oder weniger Verbrauch bei gleichem Ertrag
- Kalkulierbare, kontrollierte Freisetzung

Anwendungshinweise

- 1 Auszubringen in Reihen-, oder breitwürfiger Ablage.
- 2 5-10 cm tief in den Boden einarbeiten.
- 3 Unter den Tropfern ausbringen.
- 4 Nach der Anwendung gießen.
- 5 Trocken lagern.
- 6 Angebrochene oder beschädigte Beutel bitte ordnungsgemäß verschließen.
- 7 Dosierung reduzieren bei der Kombination mit wasserlöslichen Düngemitteln in der zweiten Hälfte der Vegetationsperiode.
- 8 Wenn Sie weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an unsere ICL Fachberater.

Aufwandmengen

Besondere Hinweise: Führen Sie zunächst einen Versuch in kleinem Maßstab durch, bevor Sie die Dosierung oder andere Variablen verändern. Da sich die Einsatzbedingungen vor Ort unterscheiden können und die Produktanwendung außerhalb unserer Kontrolle liegt, kann ICL nicht für nachteilige Ergebnisse haftbar gemacht werden.

Achtung

Beachten Sie die Hinweise auf dem Verpackungsetikett. Für individuelle, auf Ihre Ausgangssituation basierende Anwendungshinweise und Empfehlungen, kontaktieren Sie Ihren ICL Fachberater.